

Anmeldebogen

für Aufnahmsbewerber an berufsbildenden
mittleren und höheren Lehranstalten

Lfd. Nr.:

Nicht vom Aufnahmsbewerber auszufüllen!	Langstempel der Schule
A. U. am	
A.-Nr.	
aufgenommen, Abt.	
abgelehnt wegen	

Vom Aufnahmsbewerber auszufüllen!			
..... Familienname Vorname(n) (laut Geburtsurkunde)		
Angemeldet für:			
<input type="checkbox"/> 5jährige Höhere Lehranstalt	<input type="checkbox"/> 4jährige Fachschule	<input type="checkbox"/> 3jährige Fachschule	<input type="checkbox"/> 2jährige Fachschule
Beigelegte bzw. vorgewiesene Urkunden:			
<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde	<input type="checkbox"/> Meldezettel	<input type="checkbox"/> Staatsbürgerschaftsnachweis	
<input type="checkbox"/> Schulnachricht / Zeugnis	<input type="checkbox"/> Vormundschaftsdekret	<input type="checkbox"/>	

Da in einer berufsbildenden Lehranstalt die Ausbildung in einer bestimmten Fachrichtung erfolgt, sollten dem Eintritt in eine derartige Lehranstalt sorgfältige Überlegungen hinsichtlich des Berufswunsches und der Berufswahl vorausgehen. Die bisherigen Lehrer (Schülerberater) können diesbezüglich nützliche Ratschläge erteilen.

Erklärung des Erziehungsberechtigten

Hiermit nehme ich zur Kenntnis, daß gemäß § 6 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, eine für eine bestimmte Schulart abgelegte Aufnahmeprüfung **für dasselbe Schuljahr nicht wiederholt werden darf.**

Gemäß § 8 des obcit. Gesetzes berechtigt die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung – bei Erfüllung der sonstigen Aufnahmuvoraussetzungen – zur Aufnahme in alle Schulen derselben Schulart in jenem Schuljahr, für das sie abgelegt wurde, sowie in den beiden folgenden Schuljahren; in gleicher Weise berechtigt die erfolgreiche Ablegung der Aufnahmeprüfung in eine berufsbildende Schule auch zur Aufnahme in eine berufsbildende mittlere Schule. Unbeschadet davon ist jeder Aufnahmsbewerber jedoch zur nochmaligen Ablegung der Aufnahmeprüfung in den beiden Schuljahren berechtigt, die jenen, für das die Prüfung abgelegt wurde, folgen; macht ein Aufnahmsbewerber von diesem Recht Gebrauch, so ist dem Aufnahmungsverfahren jeweils das bessere Prüfungsergebnis zugrunde zu legen.

.....
Ort Datum Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Schüler: Vom Aufnahmewerber **in Blockschrift** auszufüllen!
Bitte beachten Sie vor dem Ausfüllen untenstehende Legende zu 5), 6) und 10)

1) männlich: weiblich:

2) Geburtsdatum/ -ort:
Jahr Monat Tag

3) PLZ / Wohnort:

4) Straße, Nr.:

5) in der 8. Schulstufe besuchte Schulform:

6) derzeit (oder zuletzt) besuchte Schulform:

7) Staatsbürgerschaft:

8) Muttersprache / Religion: /

9) 9jährige Schulpflicht vor Eintritt in die angestrebte Schule erfüllt? ja nein

10) Vorbildung (Anzahl der Jahre angeben):

V HS PL AHS BMS BHS SO

11) Welche Fremdsprache(n) Jahre:
wurde(n) erlernt? Jahre:

12) Anzahl der Geschwister des Aufnahmewerbers in der Lehranstalt, deren Besuch angestrebt wird:

13) Aufnahme in ein Schülerheim erwünscht? ja nein

Erziehungsberechtigte:

14) Eigenberechtigt Vater Mutter Heimleiter Großvater Großmutter Jugendamt Sonst.

15) Vorname(n):

16) akademischer Grad:

17) erreichbar unter /
Telefonnummer: Vorwahl

Die folgenden Punkte sind nur auszufüllen, wenn die Daten von den Schülerdaten abweichen.

18) Familienname:

19) Straße, Nr.:

20) PLZ / Wohnort:

21) Telefonnummer: /
Vorwahl

Legende zu 5), 6) und 10)

V Volksschule
HS Hauptschule
PL Polytechnischer Lehrgang

AHS Allgemeinbildende höhere Schule
BHS Berufsbildende höhere Schule
BMS Berufsbildende mittlere Schule
SO Sonstige Schulform

Zutreffendes bitte ankreuzen!